

Firma:

## Betriebsanweisung

Arbeitsbereich:

gem. § 14 GefStoffV

Freigegeben durch (Datum, Unterschrift):

### GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG

#### Perfektan Duo Effect-alkalisch

Reinigungsmittel, Flüssig  
Kaliumhydroxid

### GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT



- H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.  
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

### SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN

Dämpfe nicht einatmen. Hände vor Pausen und sofort nach der Handhabung des Produktes waschen. Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Beschmutzte oder getränkte Kleidung sofort ausziehen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

**Augen-/Gesichtsschutz:** Dicht schliessende Schutzbrille (EN 166). Augenspülflasche mit reinem Wasser (EN 15154).

**Körperschutz:** Langärmelige Arbeitskleidung (DIN EN ISO 6530)

**Atemschutz:** Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.  
Atemschutz bei Aerosol- oder Nebelbildung.

**Handschutz:** Geeignet sind Handschuhe aus folgenden Materialien (Durchbruchzeit  $\geq$  8 Stunden):  
Naturkautschuk/Naturalatex - NR (0,5 mm) (ungepuderte und allergenfreie Produkte verwenden),  
Polychloropren - CR (0,5 mm), Nitrilkautschuk/Nitrillatex - NBR (0,35 mm), Butylkautschuk - Butyl (0,5 mm),  
Fluorkautschuk - FKM (0,4 mm), Polyvinylchlorid - PVC (0,5 mm)

### VERHALTEN IM GEFAHRFALL

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.  
Geeignete Löschmittel: Produkt selbst brennt nicht; Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen.

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.  
Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z. B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel). Aufschaukeln und in geeignetem Behälter zur Entsorgung bringen. Durch Reaktion mit Metallen wird Wasserstoff abgegeben.

### ERSTE HILFE

- Arzt:** **Allgemeine Hinweise:** Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen.
- 112** **Nach Einatmen:** Nach Einatmen der Brandgase oder Zersetzungsprodukte im Unglücksfall an die frische Luft bringen. Bei Atemstillstand künstliche Beatmung. Sofort einen Arzt hinzuziehen.
- Nach Hautkontakt:** Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Sofort einen Arzt hinzuziehen.
- Nach Augenkontakt:** Sofort mit viel Wasser, auch unter dem Augenlid, für mindestens 15 Minuten ausspülen. Augenärztliche Behandlung.
- Nach Verschlucken:** Kein Erbrechen einleiten. Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. Sofort Arzt hinzuziehen. Die Entscheidung darüber, ob Brechreiz ausgelöst werden soll oder nicht, soll vom Arzt getroffen werden.

### SACHGERECHTE ENTSORGUNG

Inhalt/Behälter zugelassenem Entsorger oder kommunaler Sammelstelle zuführen.

### SONSTIGES

Name und Adresse der Person, die im Notfall informiert werden muss:

Firma:

## Betriebsanweisung

Arbeitsbereich:

gem. § 14 GefStoffV

Freigegeben durch (Datum, Unterschrift):

### GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG

#### Perfektan Duo Effect-oxidativ

Reinigungsmittel, Flüssig, Wasserstoffperoxid in Lösung

### GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT



H318 Verursacht schwere Augenschäden.

### SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN

Dämpfe nicht einatmen. Hände vor Pausen und sofort nach der Handhabung des Produktes waschen. Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Beschmutzte oder getränkte Kleidung sofort ausziehen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

**Augen-/Gesichtsschutz:** Dicht schliessende Schutzbrille (EN 166). Augenspülflasche mit reinem Wasser (EN 15154).

**Körperschutz:** Langärmelige Arbeitskleidung (DIN EN ISO 6530)

**Atemschutz:** Atemschutz bei Aerosol- oder Nebelbildung.

**Handschutz:** Geeignet sind Handschuhe aus folgenden Materialien (Durchbruchzeit  $\geq$  8 Stunden): Naturkautschuk/Naturlatex - NR (0,5 mm) (ungepuderte und allergenfreie Produkte verwenden), Polychloropren - CR (0,5 mm), Nitrilkautschuk/Nitrillatex - NBR (0,35 mm), Butylkautschuk - Butyl (0,5 mm), Fluorkautschuk - FKM (0,4 mm), Polyvinylchlorid - PVC (0,5 mm)

### VERHALTEN IM GEFAHRFALL

Wenn möglich, das Produkt aus dem Gefahrenbereich entfernen. Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen, um Drucksteigerung zu vermeiden.

Geeignete Löschmittel: Produkt selbst brennt nicht; Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen. Schaum, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Trockenlöschmittel, Wassersprühstrahl.

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen. Bei Eindringen in Kanalisation, Gewässer oder Boden zuständige Behörde informieren. Gase/ Dämpfe/ Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z. B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel). Nicht mit Sägemehl oder anderen brennbaren Stoffen aufnehmen. Aufschaukeln und in geeignetem Behälter zur Entsorgung bringen. Durch Reaktion mit Metallen wird Wasserstoff abgegeben. Behälter nicht gasdicht verschließen. (Berstgefahr)

### ERSTE HILFE

**Arzt:** **Allgemeine Hinweise:** Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen. Betroffene nicht unbeaufsichtigt lassen. Selbstschutz des Ersthelfers. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vergiftungssymptome können erst nach Stunden auftreten; deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden erforderlich.

**112** **Nach Einatmen:** Zufuhr von Frischluft, falls erforderlich Sauerstoff, Arzt konsultieren. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen. Bei Gefahr der Bewusstlosigkeit, Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

**Nach Hautkontakt:** Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Sofort Arzt hinzuziehen.

**Nach Augenkontakt:** Sofort mit viel Wasser, auch unter dem Augenlid, für mindestens 15 Minuten ausspülen. Unverletztes Auge schützen. Sofortige augenärztliche Behandlung.

**Nach Verschlucken:** Kein Erbrechen einleiten. Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. Sofort Arzt hinzuziehen. Die Entscheidung darüber, ob Brechreiz ausgelöst werden soll oder nicht, soll vom Arzt getroffen werden.

### SACHGERECHTE ENTSORGUNG

Inhalt/Behälter gemäß lokalen/nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

### SONSTIGES

Name und Adresse der Person, die im Notfall informiert werden muss: